

Gemeinde Nesselwängle

Tel. 05675/8249 FAX 05675/8307

e-mail: gemeinde@nesselwaengle.tirol.gv.at

Niederschrift der 2. öffentliche Gemeinderatssitzung am
04.04.2022 im Sitzungssaal der Gemeinde Nesselwängle mit folgender Tagesordnung:

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
- 2 Präsentation "Talhuanza"
- 3 Beratung und Beschlussfassung der Gemeinderatssitzungstermine 2022
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung eines Mitgliedes in die Lawinenkommission Nesselwängle
- 5 Beratung und Beschlussfassung zur Voranschlagsüberschreitung
- 6 Bericht des Bürgermeisters
- 7 Anträge, Anfragen und Allfälliges

Beginn:

19.00 Uhr

Anwesend:

BGM Hubert Mark
GR Lisa Guem
GR Johannes Bilgeri
GR Karl-Heinz Bitesnich
GR Katja Erd-Rief
GR Klaus Hornstein
GR Stefanie Lumpert
GR Karin Ried-Weinzierl
GR Bernhard Rief
GR Dipl.Ing. Ernst Schuster
GR Martin Thurner

Nicht anwesend:

Schriftführer:

Anna Wankmiller

Verlauf der Sitzung

1) Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Nach erfolgter Begrüßung durch den Bürgermeister wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt. Die Einladung zur 2. Gemeinderatssitzung wurde zeitgerecht ausgesandt und gegen die Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Bgm. Mark verliest nachfolgendes Gelöbnis, dem GR Rief Bernd zustimmt:
In Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, ihr Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Gemeinde und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern.

Abstimmungsergebnis - 11 dafür und 0 dagegen

2) Präsentation "Talhuanza"

Ing. Martin Kathrein von KTS Innovations GmbH stellt das Projekt „Talhuanza“ mittels einer Präsentation dem Gemeinderat vor. Der „Huanza“ ist 55 Meter hoch, weist sechs Aussichtsplattformen auf und es würde dort auch ein Café betrieben werden. Standort wäre am vorderen Schmittebichl beim Waldseilgarten. Die Kosten für dieses Projekt belaufen sich auf ca. 5-6 Millionen Euro. Die Projektfinanzierung wird zu 100% von Investoren aus der Region übernommen.

3) Beratung und Beschlussfassung der Gemeinderatssitzungstermine 2022

Die Sitzungstermine für die Gemeinderatssitzungen sollen in einem 5-wöchigen Rhythmus erfolgen. Flexibilität bei unaufschiebbaren Themen soll vorhanden bleiben.

Abstimmungsergebnis - 11 dafür und 0 dagegen

4) Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung eines Mitgliedes in die Lawinenkommission Nesselwängle

Klaus Hornstein wird in die Lawinenkommission Nesselwängle aufgenommen.

Abstimmungsergebnis - 10 dafür und 1 befangen (Klaus Hornstein)

5) Beratung und Beschlussfassung zur Voranschlagsüberschreitung

Der Kostenvoranschlag für die Reparatur des Radladers beläuft sich auf ca. € 11.800,-. Eine Bedarfszuweisung wurde angesucht, doch die daraus resultierende Förderhöhe ist noch nicht bekannt. Diese Reparatur ist natürlich im Voranschlag nicht budgetiert, deswegen muss diese Überschreitung genehmigt werden.

Beschluss:

Die Voranschlagsüberschreitung in Höhe von € 11.800,- auf dem HH-Konto 1/820000/040000 wird vom Gemeinderat genehmigt.

Abstimmungsergebnis - 10 dafür und 1 dagegen (Schuster Ernst)

6) Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Mark berichtet über nachfolgende Punkte:

- Buswartehaus beim Gasthof Köllenspitze
- Sanierung Feuerwehrrdach
- Pumpwerk Haller defekte Pumpe
- Stand Kinderkrippenumbau
- Einladung Reinstadler Herbert zur Sitzung im Mai

7) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Lumpert Stefanie bringt vor, dass sich der Tourismusausschuss Blumenschmuck für das Dorf wünscht. Die Kosten für Blumentöpfe und Pflanzen belaufen sich auf ca. € 2000. Angedacht sind ca. € 700 von der Gemeinde zu finanzieren und der Rest von Sponsoren bzw. Betrieben aus dem Dorf. Genaue Angebote zu den Kosten sollen noch eingeholt werden.

Lumpert Stefanie stellt aufgrund der TVB Sitzung die Frage, ob eine Öffnung vom WC im Sportcenter angedacht werden könnte.

Bgm. Hubert Mark bringt vor, dass eine dauerhafte Lösung bezüglich der häufigen Stromausfällen angedacht werden sollte. Dafür wird am besten ein externer Gutachter herangezogen, welcher die Situation durchleuchtet und ein Konzept erarbeitet.

Guem Lisa bittet bezüglich „Talhuanza“ um eine Besprechung vor Ort, damit die Situation für die Anwohner im Ortsteil Schmitte begutachtet werden kann. Es sind dazu noch viele Themen offen, wie Verkehrsbelastung, Parkplatzsituation und Erschließungskosten.

Bilgeri Johannes findet es wichtig, dass für die Entscheidungsfindung das gesamte Dorf miteinbezogen werden soll.

Die Entscheidung soll laut Bgm. Mark zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Bitesnich Karl-Heinz bringt vor, dass es bezüglich der Parkticketkontrolle eine App gibt. Dazu soll der Parkraumausschuss mit Rampp Wolfgang über die Funktion und die Kosten in Verbindung treten.

Lumpert Stefanie ist es ein Anliegen, dass das Sägewerk in Rauth eventuell für touristische Zwecke genutzt werden könnte. Dazu sollte es zuerst begutachtet werden. Auch eine Möglichkeit zur anderweitigen Verwendung des Feuerwehrhauses sollt angedacht werden. Bgm. Mark bringt vor, dass dazu das Dach saniert werden muss.

Ried-Weinzierl Karin fragt bei Bgm. Mark nach, ob die Freizeitwohnsitzabgabe von der Gemeinde eingehoben werden. Diese werden einmal jährlich vorgeschrieben.

Ried-Weinzierl Karin bringt vor, dass jetzt auch die Almhütten Kurtaxe abführen müssen. Davon ausgenommen sind Hütten, welche einem Alpenverein angehören. Bgm. Mark wird sich erkundigen, warum das Tannheimer Tal darüber nicht informiert wurde.

Bgm. Mark teilt mit, dass die Tannheimer Hütte anscheinend abgerissen wird. Es wird nun erkundigt, ob ein Antrag bzw. Plan bei der Bezirkshauptmannschaft eingereicht wurde.

Ende:

20.50 Uhr

Schriftführer:



Für den Gemeinderat der Bürgermeister
und zwei Gemeinderatsmitglieder:

